



MdL Thorsten Freudenberger, Bayerischer Landtag, Maximilianeum, Max-Planck-Straße 1, 81675 München

An die Medien  
in der Region Donau/Iller

**Abgeordneter**  
**Thorsten Freudenberger**  
Bayerischer Landtag,  
Maximilianeum,  
Max-Planck-Str. 1,  
81675 München,  
Mail: [info@thorsten-freudenberger.de](mailto:info@thorsten-freudenberger.de)

11.09.2025

## **Medienmitteilung: Vereinspauschale 2025 bringt unseren Sport- und Schützenvereinen weiter starke Unterstützung**

„Es lebe der Sport!“ Unter diesem Slogan lässt sich die Vergabe der diesjährigen Vereinspauschale zusammenfassen. Im Jahr 2025 erhalten Vereine im Landkreis Neu-Ulm stattliche 389.962,62 Euro für ihre gesellschaftlich so wichtige Tätigkeit. Damit steht der Landkreis auf Platz 2 direkt hinter der Region Augsburg in Schwaben.

„Unsere Sport- und Schützenvereine leisten einen unschätzbaren Beitrag für Gemeinschaft, Jugendarbeit und Gesundheit vor Ort. Mit der Vereinspauschale stärken wir sie auch im Jahr 2025! Insbesondere in meiner Funktion als Vorsitzender des Bayerischen Landessportbeirates freut mich die Förderung sehr“, erklärt der örtliche CSU-Landtagsabgeordnete Thorsten Freudenberger.

Dass die Förderung Wirkung zeigt, belegen die Zahlen. Der Breitensport wird in Bayern und auch im Landkreis Neu-Ulm immer beliebter. Über 3,6 Millionen zusätzliche Fördereinheiten wurden bayernweit im Vergleich zum Vorjahr erreicht – ein neuer Höchstwert. Parallel ist auch die Zahl der Mitglieder und Übungsleiterlizenzen in den Vereinen deutlich gestiegen. Der Bayerische Landtag hat den Haushaltsansatz im Doppelhaushalt 2024/2025 um jeweils 10 Millionen Euro auf 33,7 Millionen Euro pro Jahr erhöht.

Das sind wichtige finanzielle Impulse für den Sport. Vom derzeit in Arbeit befindlichen bayerischen Sportgesetz, an dem Landtagsabgeordneter Thorsten Freudenberger, aktiv mitwirkt, sollen zudem neue Impulse für eine weitere Stärkung des Sports ausgehen. Als weiteres großes Ziel kämpft der bayerische Sport momentan geschlossen und engagiert für Olympia in München im Jahr 2040.

Für die Richtigkeit:  
Neu-Ulm, 11.09.2025, Thorsten Freudenberger